Rezensionen von Buchtips.net

Christie Golden: Erstgeboren

Buchinfos

Verlag:	Panini (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	978-3-8332-1650-3 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,63 Euro (Stand: 22. August 2025)

Irgendwo weit in der Zukunft haben die Menschen Kolonien im Weltraum gegründet, Handelsbeziehungen eröffnet und ähnliches mehr. Die Menschheit wächst und gedeiht. Allerdings hat man die Erde, Heimat und Wiege der Menschheit, vergessen. (Man erinnere sich an Battlestar Galactica). Plötzlich tauchen die insektoiden Zerg auf und verwickeln die Menschen in einen Krieg (wie bei Walter H. Hunt Der dunkle Kreuzzug). Die Insektoiden schwärmen in der Galaxis aus und verbreiten sich wie ein Virus, wie zuvor die Menschheit. Allerdings assimilieren sie alles Leben (das kennt man von den Borg aus Star Trek). Dann gibt es da die Gegner. Die Protoss vernichten die Zerg, wo sie sie treffen. Auch auf von Menschen besiedelten Planeten. Die Menschen sind darüber gar nicht erfreut, denn mit den sterbenden Zerg wird jeder Planet zerstört. Verständlich, wenn die Menschen nicht gerade erfreut über diese Hilfe sind. Kurzerhand mischt sich die Menschheit in einen Krieg ein. Das hat zur Folge, dass sich die nicht-menschlichen Intelligenzen gemeinsam gegen die Menschen richten.
Irgendwo, noch weiter in der Zukunft, das eben geschilderte ist bereits ferne Vergangenheit. Es ist die Zeit des Jake Ramsey, einem bescheidenen aber durchaus wissensdurstigen Archäologen. Jake erhält die Chance seines Lebens, als er angeheuert wird, auf dem Planeten Bhekar Ro die Hinterlassenschaften der Xel'Naga zu untersuchen. Man glaubt die dritte Fremdrasse würde Wissen versteckt halten, dass den Menschen helfen würde. Vielleicht findet man so Dinge, die den Kampf gegen die Protoss und die Zerg erfolgreicher machen würde.
Jake Ramsey sieht seine Chance gekommen. Er könnte Reich und Berühmt werden. Der Archäologe macht sich an die Arbeit und findet den Leichnam eines Mystikers aus dem Volk der Protoss. Der Kontakt mit der Leiche ist für Jake folgenschwer. In Jake machen sich die Erinnerungen des Aliens breit, die dazu führen, dass er fast seinen Verstand verliert. Die Gedankenwelt mit den ganz anderen Ansichten eines Fremden sind schwer zu verdauen. In den Erinnerungen ist ein Geheimnis verborgen, dass das Gleichgewicht zwischen Ordnung und Chaos ins Wanken bringen könnte. Jake muss die Menschheit warnen. Aber wird man ihm glauben, in seinem fast verwirrten Zustand?

Erstgeboren, als Beginn einer Reihe, überzeugt. Die Autorin, die seit der Veröffentlichung von Gestrandet, aus dem Star Trek Universum dazu gelernt hat, beschreibt die neue Welt sehr viel besser als den Roman aus dem Wilhelm Heyne Verlag. Das Abenteuer beginnt recht geruhsam, keine Hektik, gewinnt im Laufe der Handlung an Geschwindigkeit um letztlich mit einem Cliffhangar zu Enden. Wer sich mit dem Universum von Starcraft nicht auskennt wird langsam aber sicher eingeführt. Der Neuling lernt alles Wichtige kennen, der Kenner - kennt es schon. In jedem Fall empfehlenswert, etwas dass ich selten zu Romanen nach PC-Spielen schreibe. Ein spannendes SF-Abenteuer.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[27. April 2008]